

Kunstschaffen

AI AR GL SG TG FL V

14. Dezember 2018

Medienmitteilung

Heimspiel 2018 – Preisträger Kunstpreis Ortsbürgergemeinde St.Gallen

Der St.Galler Künstler Jiří Makovec erhält den mit 20'000 Franken dotierten Kunstpreis der Ortsbürgergemeinde St.Gallen. Anlässlich des «Heimspiel 2018» wird der Preis zum achten Mal verliehen.

Der St.Galler Künstler Jiří Makovec ist mit drei Videoarbeiten an der diesjährigen Ausgabe des «Heimspiel» vertreten: *The Places You've Left And The Places You've Come To I & II*, 2017 sowie *Eine Psychogeographische Ortserkundung*, 2015/18. Die Kunstpreis-Jury würdigt mit der Auszeichnung Makovecs universell funktionierende Arbeit und seinen offenen Blick für die Ausdrucksformen des Lebens. Makovecs Videos sind geprägt von seinem Gespür für das Bild. Der Künstler lässt sich ansprechen von der Welt und entdeckt dabei das Besondere im Alltäglichen. Die Szenen sind nie gestellt oder geplant, sondern immer entdeckt und beobachtet. Durch die sorgfältige inhaltliche und ästhetische Zusammenfügung der einzelnen gefilmten Sequenzen ergibt sich eine fortlaufende Erzählung des Lebens.

Der Kunstpreis setzt ein starkes Zeichen für die bildende Kunst in der Ostschweiz. Zum achten Mal wird der Preis im Rahmen der grenzüberschreitenden Ausstellung «Heimspiel» verliehen. Bisherige Preisträger/innen waren Ilona Ruegg (1997), Bernard Tagwerker (2000), Alex Hanimann (2003), Patrick Rohner (2006), das Künstlerduo Lutz & Guggisberg (2009), Christoph Rütimann (2012) und Loredana Sperini (2015).

Jiří Makovec, 1977 in Prag geboren, lebt seit 2009 in St.Gallen. Der Künstler zeigt in seinen Videoarbeiten seine biografischen oder selbst gewählten Heimaten: Russland, China, Island, Tschechien und die Schweiz. Dabei interessieren ihn vorgefundene, durch den Zufall spontan komponierte Situationen. Jiří Makovec hat 2014 und 2017 einen Werkbeitrag der Stadt St.Gallen und 2015 einen Werkbeitrag des Kantons St.Gallen erhalten.

Rolf Schmitter, Bürgerrat der Ortsbürgergemeinde St.Gallen übergab am Freitag, den 14. Dezember, 17 Uhr, im Projektraum Nextex St.Gallen den Preis. Die Laudatio hielt Dr. Kristin Schmidt, Kulturförderung der Stadt St.Gallen.

Ergänzende Auskünfte zum Kunstpreis der Ortsbürgergemeinde St.Gallen erteilt Dr. Kristin Schmidt, Kulturförderung der Stadt St.Gallen, Tel. +41 76 544 31 07.

Das triennial durchgeführte Ausstellungsformat «Heimspiel» gibt Einblick in das aktuelle Schaffen von Künstlerinnen und Künstlern mit Bezug zu den Kantonen Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, St.Gallen, Thurgau, Glarus, dem Fürstentum Liechtenstein und dem Land Vorarlberg. Weitere Informationen finden Sie unter www.heimspiel.tv.